



**Informationen des
"Verein der Priwall Wochenendhausbesitzer e.V."**



INFO 4/2008

28. Juni 2008

„Clean-Rex-Boxen“ in der Siedlung

• Beseitigung des Hundekots

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren.

die Entsorgungsbetriebe der Hansestadt Lübeck (EBL) kämpfen täglich gegen den Hundekot auf den Lübecker Straßen, Kinderspielplätzen und in öffentlichen Anlagen. Dabei sind sie aber bedingungslos auf die Mithilfe der Hundehalter angewiesen, die bereit sind, verantwortungsbewusst und einsichtig zu handeln. Die Zahlung der Hundesteuer gewährt den Hundehaltern nicht das Recht, Hunden überall „ihr Geschäft“ verrichten zu lassen. Für die Beseitigung der Hinterlassenschaften ihres Hundes sind die Hundehalter zuständig und verantwortlich. Verantwortungsbewusste und ordentliche Hundehalter gehen nicht ohne Kot-Sammelbehälter oder -Tüte aus dem Haus.

Aber auch die EBL stellen Sammelbehälter zur Verfügung. Diese befinden sich in (gelben) „CLEAN-REX-Spenderboxen.“ Im Bereich der Priwall-Wochenendhaus-Siedlung befinden sich z.Z. zwei Boxen, und zwar in den Einfahrtsbereichen des WIEK-Parkplatzes. Auf Vorschlag von Frau Kohl, Seeweg 1, und durch unseren Einsatz ist es gelungen, zwei weitere Spenderboxen anbringen zu lassen, und zwar im Bereich des Übergangs des Dünenweges in den Seeweg („Jutta`s Eck“) sowie der Zufahrt zum WELLENSCHLAG-Parkplatz. Das geschieht in den nächsten Tagen.

Das Prinzip der Hundekot-Entsorgung ist einfach: **Kostenlos den Beutel ziehen, Hundekothaufen aufnehmen und in den nächsten Abfallbehälter werfen.**

Die Spenderboxen werden von benachbarten „Paten“ kostenlos betreut. Diese erhalten persönliche Beratung und Unterstützung vom EBL-Servicepunkt in der Malmöstr.22.in Lübeck und unter der Servicenummer 01803680070 (9 Cent/Min. aus dem Festnetz.).

Vor Ort steht für Rückfragen auch die Hausmeisterei Haus- und Hofservice Siegbert Kiesiel (Seeweg 86, Tel. 04502 3393 oder 0177 4214104) zur Verfügung, der b.a.w. auch für die Nachbefüllung der Spenderboxen sorgt bzw.sie veranlasst.

Aus den bisherigen Erfahrungen mit den schon vorhandenen Spenderboxen wird gebeten, jeweils nur einen „Kot-Beutel“ für den „aktuellen Fall“ herauszuziehen! Also nicht einen persönlichen Vorrat für die nächsten Tage und Wochen anlegen zu wollen. Das soll schon passiert sein! Auch als Vorrats- und Abfall-Beutel für den privaten Haushalte ist der Hundekot-Beutel nicht geplant und geeignet,

Mit freundlichen Grüßen

**Verein der Priwall-Wochenendhausbesitzer e.V.
Ulrich Klempin**

eingestellt: 28.06.08